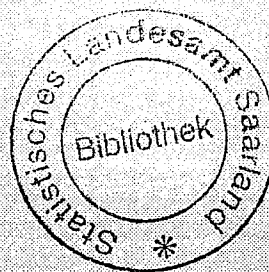


Saarland

Statistisches
Landesamt



Statistische
Berichte

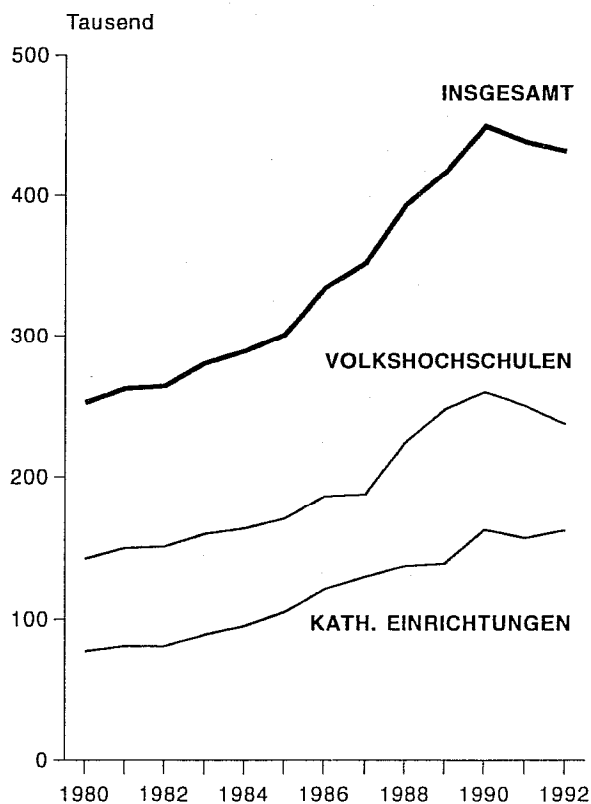
B IV 1 - j 1992

Ausgegeben im Oktober 1994

Einzelpreis: 4,- DM

Allgemeine und politische Weiterbildung im Saarland 1992

Durchgeführte Unterrichtsstunden 1980 bis 1992



Herausgeber:

Statistisches Landesamt
Saarland

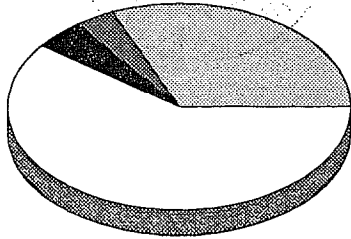
Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken
Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Tel.: (06 81) 501-5935
Telefax: (06 81) 501-5921

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
Quellenangabe gestattet

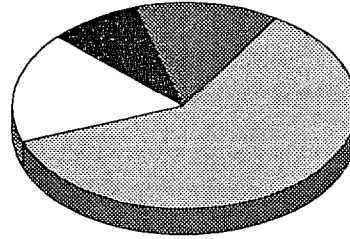
Statistisches Landesamt SAARLAND SL160

Veranstaltungen, Teilnehmer und Unterrichtsstunden nach Organisationen 1992 in Prozent

Veranstaltungen

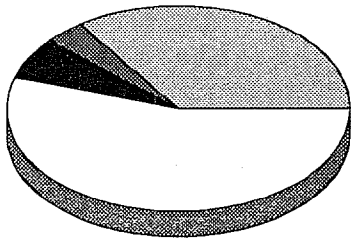


Kurse, Lehrgänge, Seminare
11 962

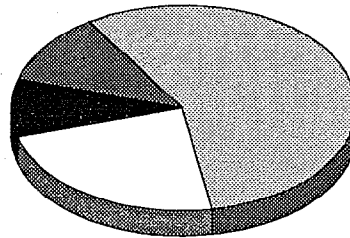


kurzfristige Veranstaltungen
5 960

Teilnehmer

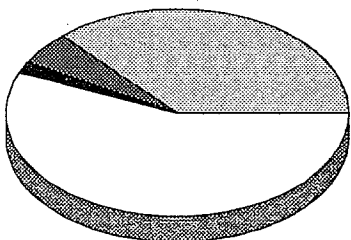


an Kursen
169 494

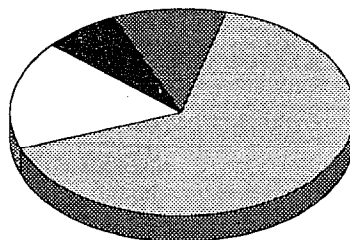


an kurzfristigen Veranstaltungen
156 619

Unterrichtsstunden¹⁾



in Kursen
416 574



in kurzfristigen Veranstaltungen
14 910

VHS
 Kath. EB
 Evang. EB
 Übrige Einrichtungen

1) ohne Teilnehmer - Tage

Vorbemerkungen

Zu den staatlich anerkannten Institutionen der allgemeinen und politischen Weiterbildung zählen die vier Landesorganisationen

- Verband der Volkshochschulen des Saarlandes e. V.,
- Katholische Landesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung im Saarland e. V.,
- Landesarbeitsgemeinschaft für Evangelische Erwachsenenbildung im Saarland e. V.,
- "Arbeit und Leben"- Landesarbeitsgemeinschaft für politische Bildung im Saarland e. V.

mit den ihnen angeschlossenen Einrichtungen sowie die keiner Landesorganisation zugehörenden Institutionen

- Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Erwachsenenbildung Saar e. V.,
- Europäische Akademie Otzenhausen e. V. und die seit 1987 anerkannte
- Paritätische Bildungsstätte Haus Buchwald in Nohfelden.

Gemäß § 1 des Saarländischen Weiterbildungs- und Bildungsurlaubsgesetzes (SWBG) vom 17. Januar 1990 (Amtsblatt 1990, Nr. 13) dient die Weiterbildung der Verwirklichung des Rechts auf Bildung. Sie ist eigenständiger Teil des gesamten Bildungswesens und steht allen offen. Die Weiterbildung soll durch ein qualitatives und flächendeckendes Angebot zur Chancengleichheit beitragen, Bildungsdefizite abbauen, die Vertiefung und Ergänzung vorhandener oder den Erwerb neuer Kenntnisse, Fähigkeiten und Qualifikationen ermöglichen und zu selbständigem, eigenverantwortlichem Handeln im persönlichen, beruflichen und öffentlichen Leben befähigen.

Bei der Darstellungsweise im Text- und Tabellenteil werden unter den Definitionen "Teilnehmer, Besucher" usw. sowohl Frauen als auch Männer verstanden; auf geschlechtsspezifische Doppelformulierungen wurde zugunsten einer besseren Lesbarkeit bzw. aus Platzgründen verzichtet.

Ergebnisse

Im Berichtsjahr 1992 veranstalteten die Einrichtungen der allgemeinen und politischen Weiterbildung des Saarlandes insgesamt 17 922 Maßnahmen, das sind 5,9 % mehr als im Vorjahr. Die Zahl der **Teilnehmer** erhöhte sich um 4,4 Prozent, und zwar bei den längerfristigen Veranstaltungen in stärkerem Maße als bei den kurzfristigen. Das vorliegende Zahlenmaterial bezieht sich auf Belegungen und läßt wegen Mehrfachzählungen keine Rückschlüsse darüber zu, wieviele Personen tatsächlich das breit gefächerte Bildungsangebot wahrnehmen, da die Teilnehmer im Erhebungszeitraum bei mehreren Veranstaltern beliebig viele Maßnahmen besuchen können und mit jeder Aktivität erfaßt werden.

Zwei Drittel aller durchgeführten **Veranstaltungen** waren längerfristige Kurse, Lehrgänge sowie Seminare. Bei 169 494 Belegungen errechnet sich eine durchschnittliche Besucherzahl von 14,2, die der kurzfristigen Maßnahmen lag mit 26,3 fast doppelt so hoch.

In Anbetracht der unterschiedlichen **Strukturierung** der einzelnen Einrichtungen erfolgt eine Analyse der jeweiligen Kriterien getrennt nach Institutionen. Generell läßt sich jedoch feststellen, daß der Schwerpunkt der durchgeführten Maßnahmen bzw. der Teilnehmer bei den Volkshochschulen, "Arbeit und Leben", der Europäischen Akademie Otzenhausen und der Paritätischen Bildungsstätte Haus Buchwald auf längerfristigen Veranstaltungen liegt, während bei den evangelischen Einrichtungen sowie der Ländlichen Erwachsenenbildung die Einzelveranstaltungen überwiegen.

Wichtigstes Indiz für das Leistungsangebot der Weiterbildungseinrichtungen ist jedoch die Zahl der tatsächlich durchgeführten **Unterrichtsstunden**, unabhängig davon, ob diese seitens des Ministeriums anerkannt bzw. gefördert werden. Nachdem die Unterrichtsstunden von 1980 bis 1990 ständig gestiegen waren - und zwar um insgesamt 78,2 % -, ergab sich für das Berichtsjahr 1991 erstmals ein Rückgang um 2,5 %, für 1992 ein solcher von 1,5 % auf nunmehr 431 484. Für die Kurse errechnete sich eine durchschnittliche Stundenzahl von 34,8 pro Maßnahme. Die kurzfristigen Veranstaltungen waren dagegen bereits nach durchschnittlich 2,5 Stunden beendet - nicht eingerechnet

jeweils die Europäische Akademie Otzenhausen und die Paritätische Bildungsstätte Haus Buchwald, die als Heimbildungsstätten im Saarland ihre Aktivitäten nicht nach Unterrichtsstunden, sondern nach **Teilnehmertagen** ausweisen.

Das Bildungsangebot der Weiterbildungseinrichtungen, das die Vertiefung, Ergänzung und Erweiterung vorhandener oder den Erwerb neuer Kenntnisse, Fähigkeiten und Qualifikationen ermöglichen soll, gliedert sich in acht **Themenbereiche** (vgl. Tabelle 3). Insgesamt gesehen lag der Schwerpunkt sowohl der durchgeführten Maßnahmen als auch der Besucherzahlen seit dem Basisjahr 1980 im Bereich "Erziehungs- und Geisteswissenschaften". Die Anteile betragen im Berichtsjahr 36,9 % bzw. 44,6 %; von den Einzelveranstaltungen entfielen sogar jeweils rund zwei Drittel auf diesen Themenbereich. Die meisten Unterrichtsstunden hingegen verzeichnete mit 31,8 % die Gruppe "Vorbereitung auf Schul- und sonstige Abschlüsse", deren Stundenzahl sich von 36 164 im Jahr 1980 auf nunmehr 137 093 fast vervierfachte; davon entfiel über die Hälfte auf von der Arbeitsverwaltung getragene Maßnahmen. Es folgten die Themenbereiche "Sprachen" mit 19,1 % sowie "Gesundheit, Gymnastik, Körperpflege, Haushaltsführung" mit 14,3 %.

Die in Tabelle 4 dargestellten Teilnehmer an Kursen, die sich auf schulische **Abschlüsse, Zertifikate** und sonstige **Prüfungen** vorbereiten, verzeichnen im Zeitvergleich eine unterschiedliche Entwicklung. Die Zahl der Teilnehmer an Kursen, die zum Hauptschulabschluß führen, erreichte 1984 mit 1 560 ihren Höchststand (darunter 1 010 an der Evangelischen Akademie des Saarlandes) und ging dann auf nunmehr 437 zurück. Noch stärker rückläufig ist das Interesse am Realschulabschluß; während hier die Teilnehmerzahl von 332 im Basisjahr 1980 bis 1983 auf 960 angestiegen war, betrug sie 1992 lediglich noch 27 Personen.

Die Zahl der Teilnehmer, die sich auf sonstige Prüfungen vorbereiteten, war im Berichtsjahr mit 2 849 wieder rückläufig, nachdem sie seit 1980 bis auf 3 751 Personen im Jahr 1990 angestiegen war. Dabei ergibt sich eine große Bandbreite an Ausbildungsgängen, angefangen von Prüfungen, die vor der Industrie- und Handelskammer abgelegt werden (z. B. Ausbildung der Ausbilder) über Abschlüsse, die speziell von der Katholischen Erwachsenenbildung angeboten werden (z. B. als Hauswirtschafterin/-meisterin) bis zu den von der Arbeitsverwaltung getragenen bzw. von verschiedenen Trägern geförderten Maßnahmen für die Berufsausbildung benachteiligter, schwervermittelbarer oder arbeitsloser Jugendlicher; in diese wurden die speziellen "Maßnahmen zur beruflichen und sozialen Integration ausländischer Arbeitnehmer (MBSE)" übergeleitet, die in früheren Veröffentlichungen in Tabelle 4 getrennt ausgewiesen waren. Auch die seit 1987 verstärkter angebotenen Deutschkurse für Aussiedler, deren Teilnehmerzahl von 204 auf 2 461 im Jahr 1990 gestiegen war, verzeichneten einen Rückgang auf nunmehr 1 470 Personen.

Im Saarland gibt es zwei staatlich anerkannte EB-Einrichtungen mit **Internatsbetrieb**, und zwar die Heimbildungsstätten Europäische Akademie Otzenhausen und die Paritätische Bildungsstätte Haus Buchwald in Nohfelden; daneben bietet auch die Kreisvolkshochschule Saarlouis Wochenendseminare in Haus Scheidberg an.

Die **Gesamtausgaben** der Einrichtungen der allgemeinen und politischen Weiterbildung erhöhten sich von 16,5 Mio. DM im Berichtsjahr 1980 auf nunmehr 47,1 Mio. DM. Davon entfiel knapp die Hälfte auf die Volkshochschulen, gut ein Drittel auf die Katholische EB und 8,5 % auf die Europäische Akademie Otzenhausen; für die übrigen vier Träger verblieben 8,1 Prozent der Gesamtausgaben

Hauptberufliches Personal nach dem Beschäftigungsverhältnis

Personalgruppe	Insgesamt		Vollbeschäftigt		Teilzeitbeschäftigt					
					über 0,5		0,5		weniger als 0,5	
	der Arbeitszeit vollbeschäftigter Personen									
	1992	1991	1992	1991	1992	1991	1992	1991	1992	1991
Leiter	24	24	24	23	-	-	-	1	-	-
Pädagogische Mitarbeiter	48	46	39	32	4	10	4	4	1	-
Lehrkräfte	149	172	99	116	32	40	17	13	1	3
Wirtschafts- u. Verwaltungspersonal	140	134	88	73	25	25	16	26	11	10
Insgesamt	361	376	250	244	61	75	37	44	13	13
davon:										
Volkshochschulen	160	175	107	110	31	43	22	20	-	2
Kath. Einrichtungen	119	122	93	98	9	10	10	11	7	3
Evang. Einrichtungen	10	10	5	5	2	2	3	3	-	-
Arbeit und Leben	4	5	3	2	-	-	1	3	-	-
Europ. Akademie	47	49	32	24	14	20	1	2	-	3
Haus Buchwald	21	15	10	5	5	-	-	5	6	5

An hauptberuflichem **Personal** meldeten die Weiterbildungseinrichtungen 361 Beschäftigte gegenüber 388 vor zwei Jahren bzw. nur 125 im Basisjahr 1980. Die von 1985 bis 1990 zu beobachtende beträchtliche Zunahme - vor allem im Bereich der Lehrkräfte - beruht einerseits auf der Schaffung von 36 Stellen für hauptamtliche Kräfte, andererseits auf befristeten Zeitverträgen im Rahmen von projektgebundenen Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, wie z. B. für die oben schon erwähnten Deutschkurse für Aussiedler.

Die Aufgliederung des hauptberuflichen Personals nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten innerhalb der Personalgruppen sowie nach der Art der Finanzierung ist in den Texttabellen dargestellt.

Hauptberufliches Personal nach Art der Finanzierung

Einrichtung	Jahr	Insgesamt	und zwar ¹⁾ Finanzierung . . .					
			aus Stellen nach dem SWBG	dar. Leiter, Pädagogische Mitarbeiter	frei-finanziert	darunter: Wirtschafts- und Verwaltungspersonal	aus ABM/AFG-Mitteln	darunter Lehrkräfte
Volkshochschulen	1992	160	63,75	25,35	26,25	18,6	70	50
	1991	175	67,55	26,15	21,45	18,6	86	71
Kath. Einrichtungen	1992	119*	19,7	9,7	13,3	10	85	79
	1991	122	21,25	10,25	7,75	7	93	85
Evang. Einrichtungen	1992	10	6,4	3,6	3,6	2,2	-	-
	1991	10	6,4	3,6	3,6	2,2	-	-
Arbeit und Leben	1992	4	2,4	0,6	1,6	1,2	-	-
	1991	5	4	1	1	-	-	-
Europ. Akademie Otzenhausen	1992	47	10	7	37	35	-	-
	1991	49	11	7	38	35	-	-
Par. Bildungsstätte Haus Buchwald	1992	21	2,5	1,5	18,5	18	-	-
	1991	15	3	2	12	12	-	-
Insgesamt	1992	361*	104,75	47,75	100,25	85	155	129
	1991	376	113,2	50	83,8	74,8	179	156

1) Kommastellen resultieren aus Mischfinanzierung. - *) darunter ein ehrenamtl. Leiter.

Beim nebenberuflichen Personal handelt es sich um eine Fallzählung, die keine Rückschlüsse auf Beschäftigungsumfang bzw. Mehrfacherfassungen zuläßt; daraus resultieren die Schwankungen in der Zeitreihe. Für 1992 meldeten die Weiterbildungseinrichtungen insgesamt 4 397 Personen, das sind drei Prozent mehr als im Vorjahr. Bei einem Vergleich der auf die einzelnen Institutionen entfallenden Anteile ist ferner zu berücksichtigen, daß Referenten bei Einzelveranstaltungen unter acht Wochenstunden je Semester/Trimester im Rahmen dieser Statistik nicht erfaßt werden; dieser Personenkreis war in früheren Jahren vor allem bei der Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Erwachsenenbildung Saar stark vertreten. Weitere Angaben sind in Tabelle 5 dargestellt.

Das Angebot der **Volks- und Kreisvolkshochschulen** eröffnet nach eigener Darstellung "Möglichkeiten zum systematischen Lernen, erfaßt den kreativen Bereich und dient der Information und Kommunikation durch Veranstaltungen auf unterschiedlichen Anspruchsebenen". Wie im Vorjahr erfolgte die Bildungsarbeit zu fast neunzig Prozent in Kursen, Lehrgängen und Seminaren und deckte damit sechs Zehntel der längerfristigen Veranstaltungen aller erfaßten Weiterbildungseinrichtungen ab. Die Volkshochschulen dominierten mit 237 161 auch in bezug auf die insgesamt erteilten Unterrichtsstunden, von denen sie 55,0 % erbrachten, obwohl diese rückläufig waren, und zwar um 5,2 %. Im Gegensatz zur rückläufigen Tendenz der Teilnehmerzahl im Vorjahr ergab sich im Berichtsjahr eine Zunahme um 6,1 %. Die durchschnittliche Kursstärke verringerte sich weiter auf nunmehr 12,9 Personen. Bei der Aufgliederung nach Themengruppen entfielen von den 7 213 längerfristigen Maßnahmen 36,3 % auf Sprachkurse mit 35,0 % der Teilnehmer bzw. 33,0 % der Unterrichtsstunden. Es folgte mit 21,5 % der Unterrichtsstunden der Bereich "Vorbereitung auf Schul- und sonstige Abschlüsse", von denen drei Fünftel auf Deutschkurse für Aussiedler entfielen. Dagegen lag der Schwerpunkt bei den kurzfristigen Veranstaltungen in allen Sparten mit jeweils über vier Zehnteln im Bereich der Erziehungs- und Geisteswissenschaften.

Die **Katholische Erwachsenenbildung** im Saarland versucht inhaltlich dem Ziel gerecht zu werden, "Kreativität gegen den Leistungsdruck unseres Alltags zu setzen und dem wachsenden Bedarf des heutigen Menschen an persönlicher Besinnung sowie an Antworten auf die Sinnfrage des Lebens entgegenzukommen". Mit 41,1 % aller angebotenen Maßnahmen, 45,1 % der Teilnehmer und 37,6 % der durchgeführten Unterrichtsstunden steht sie an zweiter Stelle der saarländischen Weiterbildungseinrichtungen. Während sich sieben Zehntel aller Besucher von Weiterbildungs-Aktivitäten in katholischer Trägerschaft für den Bereich der Erziehungs- und Geisteswissenschaften entschieden, lag mit 45,7 % der Schwerpunkt der durchgeführten Unterrichtsstunden auf der Vorbereitung von Schul- und sonstigen

Abschlüssen, darunter gut drei Viertel in von der Arbeitsverwaltung geförderten Maßnahmen. Während in den 3 740 längerfristigen Maßnahmen über neun Zehntel aller Unterrichtsstunden erbracht wurden, verblieben für die 3 618 Einzelveranstaltungen - bei einem Teilnehmeranteil von immerhin 60,1 % - nur 6,0 % der Unterrichtsstunden.

Die **Evangelische Erwachsenenbildung** im Saarland verfolgt gemäß ihrer Selbstdarstellung das Ziel, neben Aktivitäten in den Bereichen Theologie, Familie und Erziehung durch zielgruppenorientierte Bildungsangebote bestehenden Ungleichheiten der Bildungschancen entgegenzuwirken und eine Verbindung von Erwachsenenbildung und Gemeinwesenarbeit zu konzipieren. Wenngleich auch über sieben Zehntel der 24 313 Teilnehmer - mit lediglich einem Viertel der Unterrichtsstunden - bei Veranstaltungen des Themenkreises Erziehungs- und Geisteswissenschaften registriert wurden, deckten doch die zur Vorbereitung auf den Hauptschulabschluß erbrachten 12 465 Unterrichtsstunden über die Hälfte des gesamten Angebots an Unterrichtsstunden ab.

Gegenüber den Vorjahresergebnissen verzeichneten die Einrichtungen in evangelischer Trägerschaft eine Steigerung der insgesamt durchgeführten Unterrichtsstunden um 27,9 %. Die Bildungsarbeit lag überwiegend in den Händen der Evangelischen Akademie, die mit neun Nebenstellen an regionalen Mittelpunkten des Saarlandes 246 längerfristige und 796 kurzfristige Veranstaltungen mit 18 881 Unterrichtsstunden durchführte. Schwerpunkt im Kursprogramm der Evangelischen Familien-Bildungsstätte mit ihren 30 Außenstellen bildete der Themenbereich Erziehungs- und Geisteswissenschaften mit 68,4 % der Unterrichtsstunden.

"Arbeit und Leben" - Arbeitsgemeinschaft für politische Bildung im Saarland e.V. - wird getragen vom Deutschen Gewerkschaftsbund, dem Verband der Volkshochschulen und der Arbeitskammer des Saarlandes. Demokratisierung und Humanisierung mit den Mitteln der politischen Bildung sind nach dem Selbstverständnis dieser Organisation oberstes Lern- und Aktionsziel. Das Bildungswerk "Arbeit und Leben" in Saarbrücken und Neunkirchen wendet sich vornehmlich an die Arbeitnehmerschaft und verfolgt die Herstellung sozialer Chancengleichheit. Über sieben Zehntel der 226 Veranstaltungen, die alle dem Themenbereich Sozialwissenschaften mit Schwerpunkt "Zeitgeschehen, Gesellschaft, Politik, Recht" zugehören, erfolgten in Kursform mit einer durchschnittlichen Teilnehmerzahl von 19,7.

Die **Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Erwachsenenbildung Saar** richtet ihr Veranstaltungsangebot weitgehend nach den Wünschen der angeschlossenen Organisationen (Landwirtschaftskammer, Bauernverband, Landfrauenverband, Verband nebenberuflicher Landwirte, Landjugendbund etc.) aus. Bei den in vier Arbeitskreisen durchgeführten Aktivitäten nahm der Themenkreis Gesundheit, Körperpflege, Haushaltsführung zwar mit 36,7 % der Teilnehmer wiederum den ersten Platz ein; hinsichtlich der durchgeführten Unterrichtsstunden dominierte jedoch mit 52,3 % der Bereich Kreatives Gestalten/Freizeitaktivitäten. Insgesamt ergab sich gegenüber den Vorjahresergebnissen bei den Teilnehmern ein Plus von 7,1 %, bei den Unterrichtsstunden von 4,1 %.

Die **Europäische Akademie Otzenhausen** - "Institut für Grundfragen der europäischen Einigung, politischen Bildung und deutsch-französischen Zusammenarbeit", setzt sich zum Ziel, durch Bildungs- und Forschungsarbeit im Bereich von Gesellschaft und Politik die Einigung Europas auf föderativer Grundlage zu fördern. Diese Weiterbildungseinrichtung mit Internatsbetrieb bot im Berichtsjahr insgesamt 115 Veranstaltungen (Vorjahr 137) in eigener pädagogischer Verantwortung überwiegend als Wochen- und Wochenendseminare an, die von 3 172 Personen (- 17,6 %) besucht wurden. Die Weiterbildungsaktivitäten der Akademie Otzenhausen verzeichneten mit 13 640 Teilnehmertagen gegenüber dem Vorjahr einen Rückgang um 5,1 %. Die Veranstaltungen, die ausschließlich als längerfristige Maßnahmen - mit einer durchschnittlichen Besucherzahl von 27,6 - durchgeführt wurden, bewegten sich alle im Themenbereich Sozialwissenschaften (Zeitgeschehen, Geschichte, Politik).

Die **Paritätische Bildungsstätte Haus Buchwald**, gemeinnützige Gesellschaft m.b.H. in Nohfelden, führt insbesondere Maßnahmen der politischen und sozialen Erwachsenenbildung, der Elternbildung, Maßnahmen für besondere Problemgruppen sowie Fortbildungsmaßnahmen für haupt- und nebenamtliche Mitarbeiter in allen sozialen Arbeitsfeldern durch. Die inhaltlichen Schwerpunkte liegen in der Arbeit mit Behinderten, Familien mit besonderen sozialen Problemen, Selbsthilfegruppen und in der Gefährdetenhilfe tätigen Personen. Neben der Integration von Erwachsenenbildung und unmittelbarer Sozialarbeit durch das Zusammenführen von Betroffenen und Mitarbeitern in den jeweiligen Arbeitsfeldern verfolgt Haus Buchwald das Ziel, neue Impulse für die Weiterentwicklung von Sozialpolitik und Sozialarbeit zu geben. Gegenüber den Vorjahreswerten ergab sich eine Zunahme der Maßnahmen, für Besucher und Teilnehmertage jedoch ein Rückgang um 2,4 % bzw. 11,3 %. Sieben Zehntel des Bildungsangebotes dieser Weiterbildungseinrichtung mit Internatsbetrieb entfielen auf die Themengruppe Erziehungs- und Geisteswissenschaften mit Schwerpunkt Erziehungs- und Schulfragen, Pädagogik, Psychologie, Gruppendynamik/Verhaltenstraining, Eltern- und Familienbildung.

1. Gesamtübersicht der Einrichtungen 1980 bis 1992

Einrichtungen der allgemeinen und politischen Weiterbildung im Saarland	Jahr	Institutionen		Teilnehmer	Haupt- ²⁾	Neben- ³⁾	Einnahmen	Ausgaben
		insges. ¹⁾	Zahl der Außen-/Nebenstellen		berufliches Personal			
					in 1000 DM			
Volkshochschulen	1980	20	74	150 754	53	1 492	8 509	8 854
	1985	19	69	143 419	104	1 713	10 170	10 110
	1990	18	64	130 294	195	2 295	19 860	19 933
	1992	17	63	129 565	160	2 689	21 921	21 850
Katholische Erwachsenenbildung	1980	9	302	139 003	27	957	3 512	3 577
	1985	9	350	139 871	57	1 322	7 533	7 572
	1990	9	356	142 149	119	1 179	12 830	13 171
	1992	8	326	147 185	119	1 166	17 650	17 450
Evangelische Erwachsenenbildung	1980	3	36	35 663	9	100	875	938
	1985	3	45	34 194	10	142	721	848
	1990	3	28	24 069	10	219	847	968
	1992	3	39	24 313	10	226	896	1 072
"Arbeit und Leben"	1980	3	15	9 053	4	132	1 032	972
	1985	3	14	4 842	4	63	1 102	1 105
	1990	3	14	5 291	4	72	1 412	1 390
	1992	3	14	4 029	4	57	1 958	1 917
Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Erwachsenenbildung Saar	1980	1	4	13 631	-	11	64	61
	1985	1	3	10 114	-	11	46	42
	1990	1	-	13 211	-	49	62	50
	1992	1	-	15 594	-	63	82	73
Europäische Akademie Otzenhausen e.V.	1980	1	-	4 994	32	257	2 039	2 098
	1985	1	-	3 766	38	144	2 732	2 717
	1990	1	-	4 201	44	201	3 575	3 610
	1992	1	-	3 172	47	165	3 659	4 010
Paritätische Bildungsstätte Haus Buchwald	1987	1	-	937	10	36	135	136
	1990	1	-	2 903	16	32	600	599
	1992	1	-	2 255	21	31	727	747
Insgesamt	1980	37⁴⁾	431	353 098	125	2 949	16 031	16 500
	1985	36⁴⁾	481	336 206	213	3 395	22 304	22 394
	1990	36⁴⁾	462	322 118	388	4 047	39 186	39 720
	1992	34⁴⁾	442	326 113	361	4 397	46 893	47 119

1) Einschließlich Landesorganisationen. - 2) Einschließlich Teilzeitbeschäftigte. - 3) Ohne Referenten bei Einzel-/kurzfristigen Veranstaltungen unter 8 Unterrichtsstunden in einem Semester/Trimester. - 4) Darunter mit eigenem Internatsbetrieb: Europäische Akademie Otzenhausen e.V. und ab 1987 Paritätische Bildungsstätte Haus Buchwald in Nohfelden.

2. Anerkannte Einrichtungen der allgemeinen und politischen Weiterbildung im Saarland 1992

Einrichtung	Kurse, Lehrgänge, Seminare			Einzel- veranstaltungen			Ausgaben in 1 000 DM
	Anzahl	Teil- nehmer	Durchgef. Unter- richtsstd.	Anzahl	Teil- nehmer	Durchgef. Unter- richtsstd.	
Volkshochschule Dillingen e.V.	403	5 511	22 428	21	693	42	3 267
Volkshochschule Dudweiler e.V.				- aufgelöst -			
Volkshochschule Homburg e.V.	194	2 858	5 357	24	1 484	48	294
Volkshochschule Illingen e.V.	151	1 698	3 783	10	236	46	139
Volkshochschule Lebach e.V.	163	2 644	8 046	35	2 994	91	591
VHS im Kreis Merzig-Wadern e.V.	552	5 890	15 713	19	316	38	1 825
VHS der Kreisstadt Neunkirchen	193	2 626	8 181	21	1 056	52	756
VHS der Stadt Ottweiler				- aufgelöst -			
Volkshochschule der Stadt Saarlouis	315	5 166	7 341	19	993	56	497
VHS der Stadt St. Ingbert	393	5 634	8 821	75	1 773	182	452
St. Wendeler Volkshochschule e.V.	160	2 469	3 837	2	790	4	203
VHS der Stadt Sulzbach	134	1 722	3 626	78	3 544	181	337
VHS der Mittelstadt Völklingen	379	3 900	12 261	43	1 208	94	1 324
Kreis-VHS Neunkirchen	275	3 155	7 876	38	1 012	76	501
VHS Stadtverband Saarbrücken	2 158	30 014	75 460	355	12 785	785	7 953
Kreis-VHS Saarlouis	709	7 461	16 357	59	1 911	176	901
Kreis-VHS des Saarpfalz-Kreises	488	5 765	18 292	160	4 582	472	1 202
Kreis-VHS St. Wendel	546	6 558	17 265	77	1 117	174	1 095
Verband der VHS des Saarlandes e.V.				(Mitarbeiter-Fortbildungsveranstaltungen wurden hier nicht erfaßt)			513
Volkshochschulen zusammen	7 213	93 071	234 644	1 036	36 494	2 517	21 850
Katholische Erwachsenenbildung im Kreis Saarlouis, Dillingen	816	15 886	28 774	596	16 028	1 794	3 279
Christl. EB im Kreis Merzig-Wadern, Merzig	780	10 820	68 857	389	8 993	1 154	9 251
Kath. Familienbildungsstätte e.V. Neunkirchen	426	5 197	11 357	519	8 849	1 074	2 761
Regionalbildungswerk Schaumberg-Blies, Neunk.	865	13 237	22 961	1 201	32 980	3 185	620
Kath. Erwachsenenbildung in der Region Saarbr.	526	9 151	12 771	530	14 390	1 373	635
Kath. Familienbildungsstätte Saarbrücken e. V., Saarbrücken ²⁾	167	1 999	4 240	43	658	127	270
Kath. Bildungswerk im Dekanat Saarpfalz e.V., St. Ingbert	160	2 462	3 551	340	6 535	1 020	312
Kath. Landesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung im Saarland e.V.				(Mitarbeiter-Fortbildungsveranstaltungen wurden hier nicht erfaßt)			322
Einrichtungen der Kath. Kirche zusammen	3 740	58 752	152 511	3 618	88 433	9 727	17 450
Evangelische Akademie im Saarland e.V. Saarbr.	246	4 606	17 279	796	17 652	1 602	617
Evangelische Familien-Bildungsstätte Saarbrücken	203	2 055	4 855	-	-	-	360
Landesarbeitsgemeinschaft für evangelische Erwachsenenbildung im Saarland				(Mitarbeiter-Fortbildungsveranstaltungen wurden hier nicht erfaßt)			95
Einrichtungen der Evang. Kirche zusammen	449	6 661	22 134	796	17 652	1 602	1 072
Arbeit und Leben Neunkirchen e.V.	106	2 028	2 708	63	812	126	614
Bildungswerk Saarl. Arbeit u. Leben e.V., Saarbr. (einschl. Landesarbeitsgemeinsch. Arbeit u. Leben)	57	1 189	1 432	-	-	-	1 303
Arbeit und Leben zusammen	163	3 217	4 140	63	812	126	1 917
Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Erwachsenenbildung-Saar e.V., Saarbrücken	163	2 366	3 145	447	13 228	938	73
Zusammen	11 728	164 067	416 574	5 960	156 619	14 910	42 362
Euopäische Akademie Otzenhausen e.V. ³⁾	115	3 172	13 640 ⁴⁾	-	-	-	4 010
Paritätische Bildungsstätte Haus Buchwald gmbH, Nohfelden ³⁾	119	2 255	7 245 ⁴⁾	-	-	-	747
INSGESAMT	11 962	169 494	416 574	5 960	156 619	14 910	47 119
							+ 20 885 ⁴⁾

1) und sonstige kurzfristige Veranstaltungen. - 2) Die Familienbildungsstätten der Kath. Frauengemeinschaft und des Kath. Deutschen Frauenbundes wurden zur Kath. Familienbildungsstätte Saarbrücken zusammengelegt. - 3) Einrichtungen mit Internatsbetrieb. - 4) Teilnehmertage.

3. Veranstaltungen nach Themenbereichen und Einrichtungen 1992

Themenbereich	Kurse, Lehrgänge, Seminare			Einzelveranstaltungen und sonstige kurzfristige Veranstaltungen			Insgesamt		
	Anzahl	Teil- nehmer	Durchgef. Unter- richtsstd.	Anzahl	Teil- nehmer	Durchgef. Unter- richtsstd.	Anzahl	Teil- nehmer	Durchgef. Unter- richtsstd.
a) INSGESAMT									
Sozialwissenschaften	512	11 064	7 426 + 14 233 ²⁾	490	14 887	1 178	1 002	25 951	8 604 + 14 233 ²⁾
Erziehungs- u. Geisteswissenschaften	2 507	42 444	45 564 + 5 066 ²⁾	4 109	102 985	10 438	6 616	145 429	56 002 + 5 066 ²⁾
Sprachen	2 814	35 202	82 204 + 84 ²⁾	14	326	40	2 828	35 528	82 244 + 84 ²⁾
Wirtschaft - Kaufm. Praxis	446	5 675	15 472 + 9 ²⁾	38	1 633	101	484	7 308	15 573 + 9 ²⁾
Mathematik - Naturwissensch. - Technik	874	11 294	23 798	254	6 228	596	1 128	17 522	24 394
Kreatives Gestalten - Freizeitaktivitäten	1 803	21 567	44 805 + 790 ²⁾	371	9 915	957	2 174	31 482	45 762 + 790 ²⁾
Gesundheit - Gymnastik - Körperpflege - Haushaltsführung	2 770	38 112	60 221 + 703 ²⁾	680	20 480	1 591	3 450	58 592	61 812 + 703 ²⁾
Vorbereitung auf Schul-u. sonst. Abschlüsse ¹⁾	236	4 136	137 084	4	165	9	240	4 301	137 093
darunter: Maßnahmen der Arbeitsverwaltung	89	1 616	72 378	2	20	5	91	1 636	72 383
Deutsch für Aussiedler	66	1 470	39 380	1	42	2	67	1 512	39 382
Insgesamt	11 962	169 494	416 574 + 20 885²⁾	5 960	156 619	14 910	17 922	326 113	431 484 + 20 885²⁾
Dagegen 1991 insgesamt	11 175	158 231	424 439 + 22 375 ²⁾	5 754	154 170	13 799 + 163 ²⁾	16 929	312 401	438 238 + 22 538 ²⁾
1990 insgesamt	11 408	162 819	435 615 + 25 113 ²⁾	5 794	159 299	13 845 + 138 ²⁾	17 202	322 118	449 460 + 25 251 ²⁾
1988 insgesamt	10 418	155 452	379 260 + 16 318 ²⁾	5 990	186 118	13 978 + 312 ²⁾	16 408	341 570	393 238 + 16 630 ²⁾
1986 insgesamt	9 157	152 440	319 017 + 14 609 ²⁾	6 300	226 623	14 821 + 327 ²⁾	15 457	379 063	333 838 + 14 936 ²⁾
1984 insgesamt	7 914	129 332	274 533 + 14 212 ²⁾	6 107	217 935	14 516 + 329 ²⁾	14 021	347 267	289 049 + 14 541 ²⁾
1980 insgesamt	7 052	128 676	233 913 + 12 071 ²⁾	5 562	224 422	18 369 + 884 ²⁾	12 614	353 098	252 282 + 12 955 ²⁾
b) Volkshochschulen									
Sozialwissenschaften	85	1 107	1 320	132	6 391	313	217	7 498	1 633
Erziehungs- und Geisteswissenschaften	314	4 347	6 253	471	15 495	1 152	785	19 842	7 405
Sprachen	2 615	32 611	77 357	5	137	11	2 620	32 748	77 368
Wirtschaft - Kaufm. Praxis	382	4 994	13 439	10	175	22	392	5 169	13 461
Mathematik - Naturwissensch. - Technik	868	11 224	23 666	107	2 619	288	975	13 843	23 954
Kreatives Gestalten - Freizeitaktivitäten	842	9 849	19 224	111	3 593	265	953	13 442	19 489
Gesundheit - Gymnastik - Körperpflege - Haushaltsführung	1 995	26 899	42 939	196	7 919	457	2 191	34 818	43 396
Vorbereitung auf Schul- u. sonstige Abschlüsse ¹⁾	112	2 040	50 446	4	165	9	116	2 205	50 455
darunter: Maßnahmen der Arbeitsverwaltung	16	473	14 163	2	20	5	18	493	14 168
Deutsch für Aussiedler	48	1 081	30 109	1	42	2	49	1 123	30 111
Insgesamt	7 213	93 071	234 644	1 036	36 494	2 517	8 249	129 565	237 161
Dagegen 1991 insgesamt	6 761	89 875	248 045	866	32 238	2 112	7 627	122 113	250 157
1990 insgesamt	6 862	92 129	257 933	879	38 165	2 068	7 741	130 294	260 001
1988 insgesamt	6 303	89 650	221 435	1 173	58 428	2 644	7 476	148 078	224 079
1986 insgesamt	5 405	88 686	183 062	1 419	86 397	3 196	6 824	175 083	186 258
1984 insgesamt	4 471	88 652	160 779	1 213	75 410	2 908	5 684	144 062	163 687
1980 insgesamt	3 872	64 285	138 954	1 278	86 469	2 978	5 150	150 754	141 932

1) Sofern nicht bei den übrigen Themenbereichen subsumiert.- 2) Teilnehmertage.

noch: 3. Veranstaltungen nach Themenbereichen und Einrichtungen 1992

Themenbereich	Kurse, Lehrgänge, Seminare			Einzelveranstaltungen und sonstige kurzfristige Veranstaltungen			Insgesamt		
	Anzahl	Teilnehmer	Durchgef. Unterrichtsstd.	Anzahl	Teilnehmer	Durchgef. Unterrichtsstd.	Anzahl	Teilnehmer	Durchgef. Unterrichtsstd.
c) Katholische Einrichtungen									
Sozialwissenschaften	135	3 315	1 945	234	6 189	617	369	9 504	2 562
davon:									
Zeitgeschehen, Politik, Zeitgeschichte, Geschichte	124	3 079	1 771	154	4 148	407	278	7 227	2 178
Soziologie, Wirtschaft, Recht	11	236	174	80	2 041	210	91	2 277	384
Erziehungs- und Geisteswissenschaften	1 865	32 300	34 316	2 900	70 627	7 801	4 765	102 927	42 117
davon:									
Erziehungs- u. Schulfragen, Pädagogik, Psychologie, Gruppendynamik/Verhaltenstraining, Eltern- u. Familienbildung	1 113	17 681	22 009	1 375	27 609	3 562	2 488	45 290	25 571
Philosophie, Theologie, Religion, Weltanschauung	563	9 713	9 380	846	20 788	2 412	1 409	30 501	11 792
Literatur, Kunst, Kunstgeschichte, Musik, Massenmedien, Länder- u. Heimatkunde	189	4 906	2 928	679	22 230	1 827	868	27 136	4 755
Sprachen	196	2 559	4 773	9	189	29	205	2 748	4 802
Wirtschaft - Kaufm. Praxis	62	656	2 024	4	57	11	66	713	2 035
Mathematik - Naturwissensch. - Technik	2	35	23	25	819	64	27	854	87
Kreatives Gestalten - Freizeitaktivitäten	797	9 570	21 598	198	4 931	550	995	14 501	22 148
Gesundheit - Gymnastik - Körperpflege - Haushaltsführung	570	8 411	13 660	248	5 621	656	818	14 032	14 316
Vorbereitung a. Schul-u. sonst. Abschlüsse ¹⁾	113	1 906	74 173	-	-	-	113	1 906	74 173
darunter: Maßnahmen der Arbeitsverwaltung	73	1 143	58 215	-	-	-	73	1 143	58 215
Deutsch für Aussiedler	18	389	9 271	-	-	-	18	389	9 271
Insgesamt	3 740	58 752	152 511	3 618	88 433	9 727	7 358	147 185	162 238
Dagegen 1991 insgesamt	3 354	49 939	147 818	3 593	90 690	8 905	6 947	140 629	156 723
1990 insgesamt	3 484	52 586	153 447	3 623	89 563	9 029	7 107	142 149	162 476
1988 insgesamt	3 149	49 107	128 552	3 505	94 515	8 740	6 654	143 622	137 292
1986 insgesamt	2 698	44 962	112 097	3 407	102 985	8 721	6 105	147 947	120 818
1984 insgesamt	2 503	43 046	86 132	3 548	105 992	8 954	6 051	149 038	95 086
1980 insgesamt	2 110	42 486	64 662	2 960	96 517	12 652	5 070	139 003	77 314
d) Evangelische Einrichtungen									
Sozialwissenschaften	2	35	21	50	1 159	100	52	1 194	121
Erziehungs- und Geisteswissenschaften	250	4 214	4 890	624	13 594	1 258	874	17 808	6 148
Sprachen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wirtschaft - Kaufm. Praxis	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mathematik - Naturwissensch. - Technik	2	13	64	14	186	28	16	199	92
Kreatives Gestalten - Freizeitaktivitäten	71	788	1 956	17	395	34	88	1 183	1 990
Gesundheit - Gymnastik - Körperpflege - Haushaltsführung	113	1 421	2 738	91	2 318	182	204	3 739	2 920
Vorbereitung auf Schul- u. sonstige Abschlüsse ¹⁾	11	190	12 465	-	-	-	11	190	12 465
davon: Hauptschulabschluß	11	190	12 465	-	-	-	11	190	12 465
Insgesamt	449	6 661	22 134	796	17 652	1 602	1 245	24 313	23 736
Dagegen 1991 insgesamt	396	5 487	16 984	770	17 572	1 567	1 166	23 059	18 551
1990 insgesamt	390	5 292	14 758	843	18 777	1 843	1 233	24 069	16 601
1988 insgesamt	415	6 066	20 791	971	23 525	1 956	1 386	29 591	22 747
1986 insgesamt	489	7 006	14 039	1 078	25 583	2 156	1 567	32 589	16 195
1984 insgesamt	485	8 196	19 433	936	24 511	1 872	1 421	32 707	21 305
1980 insgesamt	550	8 987	20 737	900	26 676	1 802	1 450	35 663	22 539

1) Sofern nicht bei den übrigen Themenbereichen subsumiert.

noch: 3. Veranstaltungen nach Themenbereichen und Einrichtungen 1992

Themenbereich	Kurse, Lehrgänge, Seminare			Einzelveranstaltungen und sonstige kurzfristige Veranstaltungen			Insgesamt		
	Anzahl	Teilnehmer	Durchgef. ¹⁾ Unterrichtsstd.	Anzahl	Teilnehmer	Durchgef. ¹⁾ Unterrichtsstd.	Anzahl	Teilnehmer	Durchgef. ¹⁾ Unterrichtsstd.
e) Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Erwachsenenbildung Saar									
Sozialwissenschaften	-	-	-	11	336	22	11	336	22
Erziehungs- und Geisteswissenschaften	7	93	105	114	3 269	228	121	3 362	333
Sprachen	2	26	74	-	-	-	2	26	74
Wirtschaft - Kaufm. Praxis	1	16	9	24	1 401	68	25	1 417	77
Mathem. - Naturwissensch. - Technik	2	22	45	108	2 604	216	110	2 626	261
Kreatives Gestalten - Freizeitaktivitäten	76	1 105	2 028	45	996	108	121	2 101	2 136
Gesundheit - Gymnastik - Körperpflege - Haushaltsführung	75	1 104	884	145	4 622	296	220	5 726	1 180
Vorbereitung auf Schul- u. sonst. Abschlüsse	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	163	2 366	3 145	447	13 228	938	610	15 594	4 083
Dagegen 1991	142	2 212	2 857	462	12 353	1 065	604	14 565	3 922
1990	119	1 747	2 115	399	11 464	825	518	13 211	2 940
1988	116	1 901	1 480	270	8 023	540	386	9 924	2 020
1986	122	1 949	1 527	274	9 127	548	396	11 076	2 075
1984	128	2 397	1 553	271	9 335	542	399	11 732	2 095
1982	131	3 141	1 330	287	10 166	579	418	13 307	1 909
1980	129	2 332	1 512	300	11 299	647	429	13 631	2 159
f) Arbeit und Leben									
Sozialwissenschaften	163	3 217	4 140	63	812	126	226	4 029	4 266
Dagegen 1991	283	4 883	8 735	53	992	150	336	5 875	8 885
1990	275	4 237	7 362	40	1 054	80	315	5 291	7 442
1988	271	4 584	7 002	49	1 003	98	320	5 587	7 100
1986	316	6 361	8 292	100	1 878	200	416	8 239	8 492
1984	209	3 786	6 636	120	2 029	240	329	5 815	6 876
1982	319	6 566	7 928	89	1 512	178	408	8 078	8 106
1980	274	7 360	8 048	72	1 693	290	346	9 053	8 338
g) Europäische Akademie Otzenhausen²⁾									
Sozialwissenschaften	115	3 172	13 640	-	-	-	115	3 172	13 640
Dagegen 1991	127	3 525	14 208	10	325	163	137	3 850	14 371
1990	138	3 925	15 934	10	276	138	148	4 201	16 072
1988	126	3 310	14 018	22	624	312	148	3 934	14 330
1986	127	3 476	14 609	22	653	327	149	4 129	14 936
1984	118	3 255	14 212	19	658	329	137	3 913	14 541
1982	98	2 900	12 345	50	1 403	701	148	4 303	13 046
1980	117	3 226	12 071	52	1 768	884	169	4 994	12 955
h) Paritätische Bildungsstätte Haus Buchwald²⁾									
Sozialwissenschaften	12	218	593	-	-	-	12	218	593
Erziehungs- und Geisteswissenschaften	71	1 490	5 066	-	-	-	71	1 490	5 066
Sprachen	1	6	84	-	-	-	1	6	84
Wirtschaft - Kaufm. Praxis	1	9	9	-	-	-	1	9	9
Mathem. - Naturwissensch. - Technik	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreatives Gestalten - Freizeitaktivitäten	17	255	790	-	-	-	17	255	790
Gesundheit - Gymnastik - Körperpflege - Haushaltsführung	17	277	703	-	-	-	17	277	703
Vorbereitung auf Schul- u. sonstige Abschlüsse	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	119	2 255	7 245	-	-	-	119	2 255	7 245
Dagegen 1991	112	2 310	8 167	-	-	-	112	2 310	8 167
1990	140	2 903	9 179	-	-	-	140	2 903	9 179
1988	38	834	2 300	-	-	-	38	834	2 300
1987	46	937	2 490	-	-	-	46	937	2 490

1) bzw. g. und h: Teilnehmertage.- 2) Einrichtungen mit Internatsbetrieb, deshalb keine Unterrichtsstunden, sondern Teilnehmertage.

4. Teilnehmer an Veranstaltungen/Kursen, die sich auf schulische Abschlüsse, Zertifikate und sonstige Prüfungen vorbereiten, im Jahre 1992

Angestrebte Abschlüsse - Fachgebiet	Teilnehmer insgesamt	Davon			Dagegen		
		Volkshochschulen	Kath. Erwachsenenbildung	Evang.	1990	1985	1980
a) Teilnehmer, die sich auf schulische Abschlüsse vorbereiten							
Hauptschulabschluß	437	141	106	190	443	1 325	808
Realschulabschluß	27	27	-	-	76	309	332
Hochschul-/Fachhochschulreife (einschl. Telekolleg II)	102	102	-	-	137	21	47
Sonderschulkurs, Sonstige Abschlüsse	-	-	-	-	10	21	72
Zusammen	566	270	106	190	666	1 676	1 259
b) Teilnehmer an Zertifikatskursen (VHS) bzw. entsprechenden Kursen							
Sozialwissenschaften	-	-	-	-	-	415	-
Erziehungs- und Geisteswissenschaften	18	-	18	-	423	-	720
Sprachen	1 099	1 099	-	-	1 149	1 329	1 272
Wirtschaft - Kaufm. Praxis	96	96	-	-	75	104	155
Mathematik - Naturwissenschaft - Technik	265	265	-	-	299	154	12
Kreatives Gestalten - Freizeitaktivitäten	-	-	-	-	15	-	-
Gesundheit - Körperpflege - Haushaltsführung	-	-	-	-	-	17	24
Zusammen	1 478	1 460	18	-	1 961	2 019	2 183
c) Teilnehmer, die sich auf sonstige Prüfungen vorbereiten							
Gepr. Sekretär(in) (IHK)/Sekretariatsassistent(in)	13	13	-	-	40	148	86
EDV-Anwenderpaß, EDV-Sachbearbeiter/-in, CAD, usw.	143	143	-	-	143	35	-
Ausbildung der Ausbilder (AdA) IHK	142	122	20	-	171	135	25
Heil-, Sonderpädagogische Zusatzausbildung	45	-	45	-	77	78	28
Hauswirtschafterin, Hausw.helfer, -meisterin ¹⁾	72	-	72	-	89	86	24
Deutsch für Aussiedler	1 470	1 081	389	-	2 461	-	14
Von der Arbeitsverwaltung getragene Maßnahmen ²⁾	788	450	338	-	689	822 ³⁾	-
darunter: Förderlehrgänge, ABH	498	316	182	-	301	-	-
Hauwirtschafterin, Hausw. helfer	39	-	39	-	39	49	-
Sonstige	176	88	88	-	81	213	166
Zusammen	2 849	1 897	952	-	3 751	1 517	343⁴⁾
INSGESAMT	4 893	3 627	1 076	190	6 378	5 212	3 785

1) Ohne Maßnahmen für die Berufsausbildung benachteiligter/schwervermittelbarer bzw. arbeitsloser Jugendlicher. - 2) Einschl. Maßnahmen für die Berufsausbildung benachteiligter/schwervermittelbarer bzw. arbeitsloser Jugendlicher. - 3) Einschl. MBSE. - 4) Ohne MBSE.

5. Haupt- und nebenberufliches Personal der Weiterbildungseinrichtungen 1980 und 1992

Einrichtungen der allgemeinen u. politischen Weiterbildung im Saarland		Hauptberufliches Personal					Nebenberufliches Personal ¹⁾				
		Personal insgesamt	zusammen	Leiter	Pädagogische Mitarbeiter ²⁾	Lehrkräfte ³⁾	Wirtschafts- u. Verwaltungspersonal	zusammen	Leiter ⁴⁾	Lehrkräfte ³⁾	Wirtschafts- u. Verwaltungspersonal
Landesorganisationen	1980	1 545	53	5	7	2	39	1 492	47	1 426	19
Volks-/Kreisvolkshochschulen	1992	2 849	160	13	27	70	50	2 689	64	2 618	7
Einrichtungen der Kath. Erwachsenenbildung	1980	984	27	5	9	1	12	957	216	688	53
	1992	1 285	119	6	9	79	25	1 166	314	852	-
Einrichtungen der Evang. Erwachsenenbildung	1980	109	9	2	2	-	5	100	-	76	24
	1992	236	10	2	3	-	5	226	9	217	-
Arbeit und Leben e.V.	1980	136	4	1	-	-	3	132	1	130	1
	1992	61	4	1	-	-	3	57	2	55	-
Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Erwachsenenbildung Saar e.V.	1980	11	-	-	-	-	-	11	1	8	2
	1992	63	-	-	-	-	-	63	1	61	1
Europäische Akademie Otzenhausen e.V. ⁵⁾	1980	289	32	1	6	-	25	257	-	257	-
	1992	212	47	1	8	-	38	165	-	165	-
Par. Bildungsst. Haus Buchwald ⁵⁾	1992	52	21	1	1	-	19	31	-	31	-
Insgesamt	1980	3 074	125	14	24	3	84	2 949	265	2 585	99
	1985	3 608	213	16	30	78	89	3 395	451	2 923	21
	1990	4 435	388	24	36	201	127	4 047	435	3 609	3
	1992	4 758	361	24	48	149	140	4 397	390	3 999	8

1) Einschl. ehrenamtlich tätiger Personen, jedoch ohne Referenten bei Einzelveranstaltungen und sonstigen kurzfristigen Veranstaltungen unter 8 Unterrichtsstunden je Semester/Trimester. - 2) ... mit überwiegend disponierender Funktion. - 3) Einschl. Kurs- und Tagungsleiter. - 4) Einschl. Leiter der Außenstellen. - 5) Einrichtung mit Internatsbetrieb.